

5. Kongress

der
Deutschen Gesellschaft für
Körperpsychotherapie

Lebenszyklen – Körperrhythmen

– Entwicklung – Sexualität – Reife –

10. – 13.09.2015

Freie Universität Berlin



Liebe KollegInnen und Kollegen,

vom 10. – 13.09.2015 findet an der Freien Universität Berlin der 5. Kongress der DGK statt.

Mit unserem Thema „**Lebenszyklen – Körperrhythmen**“ wagen wir einen weiten Blick: Wir wollen uns dem Menschen in seinem Lebenszyklus zuwenden und den Bogen über die ganze verkörperte menschliche Entwicklung hinweg spannen: angefangen bei pränatalen Erfahrungen und Geburt, über Kindheit, Jugend, sexuelle und geschlechtliche Entwicklung hinweg bis hin zum gereiften Erwachsenen und zu den Herausforderungen des Älterwerdens und der Sterblichkeit.

In der Psychotherapie werden Faktoren der Entwicklung in der frühen Kindheit als lebenslang prägend angesehen. Dabei wird in jüngerer Zeit in der Körperpsychotherapie wie in anderen Kontexten zunehmend das Augenmerk auch auf perinatale und pränatale Faktoren seelisch-körperlicher Gesundheit gerichtet. Weniger wurden der Einfluss der Adoleszenz oder Fragen erwachsener Reifungskonflikte und existentieller Krisen und ihrer nötigen therapeutischen Unterstützung beachtet.

Wir wollen Chancen und Krisen in den verschiedenen Phasen der Entwicklung und Reifung beleuchten, Verkörperungsprozesse unter traumatischen oder defizitären Bedingungen betrachten und Potentiale menschlicher Reifung und Verkörperung unter körperpsychotherapeutischer Perspektive in den Blick nehmen.

Der Call for papers wurde bis zum 15.06.2015 verlängert. (S. S. 4).

Am ersten Tag sollen die übergreifende Thematik des Kongresses aufgefächert, der bisherige Stand zu den Themen zusammengefasst und zentrale Fragestellungen und Herausforderungen vorgestellt werden. In einem Panel möchten wir die Frage behandeln, mit welchen körperpsychotherapeutischen Konzepten und Interventionen wir in den verschiedenen Lebensphasen behandeln und was therapeutische Wirkung erzielt.

Der zweite Tag widmet sich:

1. prä-, peri-, postnatalen und frühkindlichen Lebensbedingungen und Bindungserfahrungen und ihren Folgewirkungen für erwachsene Identität;
2. der Zeit der Adoleszenz und ihrer prägenden Einflüsse für späteres Erwachsensein.

Hierbei werden insbesondere KollegInnen, die mit Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen körperpsychotherapeutisch arbeiten, zu Wort kommen.

Am dritten Kongresstag sollen Fragen geschlechtsspezifischer Identität und Sexualität und genderabhängiger Verkörperungsprozesse den Schwerpunkt bilden. Die gesellschaftliche Konstruktion von Weiblichkeit und Männlichkeit ist im körperpsychotherapeutischen Feld erst ansatzweise diskutiert worden.

Spannende Ansätze waren hierzu 2013 die Frauenfachtagung „Das andere Wissen. Frauen-Körper-Sprache-Gesellschaft“ sowie die 11. DGK-Fachtagung 2014 in Marburg zum Thema „Körperpsychotherapie und Sexualität.“

In größerem Rahmen sollen diese Diskurse fortgeführt und vertieft werden. Dabei wollen wir uns auch Fragen der Partnerschaftsdynamik widmen und körperorientierte Ansätze der Paartherapie diskutieren.

Am letzten Kongresstag werden wir uns mit Fragen und Herausforderungen des Älterwerdens beschäftigen, zum Beispiel damit, wie man sich in der Körperpsychotherapie mit existentiellen Krisen wie schweren Erkrankungen oder dem Verlust nahe stehender Angehöriger und mit der eigenen Sterblichkeit und dem Lebensende auseinandersetzen kann.

In einer sich demographisch rasant verändernden Gesellschaft, in der Menschen immer älter werden, ist auch die psychotherapeutische Welt stärker als bisher aufgefordert, die Krisen und Chancen des älteren Menschen in den Blick zu nehmen und nach angemessenen therapeutischen Haltungen und Strategien zu suchen.

Wir sehen ein reiches Potential der modernen Körperpsychotherapie in der Hinwendung zu den großen Themen des Menschseins. Wir möchten den Kongress dazu nutzen, die genannten Themen mit interessierten KollegInnen zu diskutieren und weiterzuentwickeln.

Wir haben bekannte deutsche und ausländische VertreterInnen der Psychotherapie und der Körperpsychotherapie eingeladen und freuen uns besonders, dass der international bekannte Paar- und Sexualtherapeuten **David Schnarch** (USA), bekannt durch Vorträge, Seminare und Veröffentlichungen und **Ann-Marlene Henning**, Sexual- und Paartherapeutin, bekannt durch Fernsehen und Veröffentlichungen, ihr Kommen verbindlich zugesagt haben.

Workshop mit David Schnarch:

Mittwoch, 09.09.2015, 09:00 – 17:00

Donnerstag, 10.09.2015, 09:00 – 12:30

Kongresskomitee der DGK:

Angela von Arnim, Ulfried Geuter, Thomas Harms,
Dagmar Rellensmann, Bettina Schroeter, Manfred Thielen,
Anna Willach-Holzapfel

Vorkongress zum 5. Kongress der DGK

Vorkongressbeginn:

Donnerstag, 10.09.2015

09:00 – 14:00

Workshops bekannter KörperpsychotherapeutInnen

Änderungen vorbehalten

5. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Körperpsychotherapie e.V. (DGK)

Kongressbeginn: Donnerstag, 10.09.2015

15:30 – 16:00 Eröffnung und Grußworte

Donnerstag, 10.09.2015

**Lebenszyklen – Körperrhythmen
– Körper – Entwicklung – Reife –**

Hauptvorträge:

16:00 – 16:45 Angela von Arnim

16:50 – 17:35 Ulfried Geuter

18:00 – 18:45 Manfred Thielen

19:00 – 20:15 Panel:

Was wirkt in der Körperpsychotherapie?

Moderation: Ulfried Geuter

TeilnehmerInnen: Verena Lauffer, Frank Röhrich,

Ilse Schmidt-Zimmermann, Marianne Eberhard-Kächele

Freitag, 11.09.2015

Schwangerschaft – Geburt – Kindheit – Jugend

Hauptvorträge:

9:30 – 10:15 Thomas Harms

10:20 – 11:05 Sabine Trautmann-Voigt

11:30 – 13:00 Panel:

Schwangerschaft – Geburt – Frühe Störungen

Baby-Eltern-Therapie

Moderation: Thomas Harms

TeilnehmerInnen: Mona-Lisa Boyesen, Paula Diederichs,

Marianne Eberhard Kächele, Claudia Köhler

11:30 – 13:00 Panel:

Körperpsychotherapie mit Kindern und Jugendlichen

Moderation: Manfred Thielen

TeilnehmerInnen: Andreas Gehring, Thomas Haudel,

Doris Lange, Jutta Verhoef

Nachmittags:

14:45 – 16:15 Workshops,

16:30 – 18:00 Workshops

16:30 – 17:30 Seminare

Parallel zu den Workshops:

14:45 – 18:00 Körperpsychotherapie und Humanistische Psychotherapie

TeilnehmerInnen: Werner Eberwein, Ulfried Geuter, Ernst Kern, Jürgen Kriz, Gustl Marlock, Doris Müller, Frank Röhrich, Manfred Thielen u.a.

19:30 – 21:00 Abendvortrag:

David Schnarch: „Sexualität, Paardynamik, Paartherapie“

Samstag, 12.09.2015

Sexualität, geschlechtliche Identität, Paardynamik, Paartherapie

Hauptvorträge:

9:00 – 9:50 Peter Gehrig

10:00 – 10:50 Ann-Marlene Henning

11:15 – 12:05 Robert Fischer

12:15 – 13:30 Panel:

Sexualität, geschlechtliche Identität und körperpsychotherapeutische Praxis

Moderation: Bettina Schroeter

TeilnehmerInnen: Heide Gerdtts, Thomas Scheskat, Peter Gehrig, Anna Willach-Holzapfel

12:15 – 13:30 Panel:

Paare, Paardynamik, körperorientierte Paartherapie

TeilnehmerInnen: Helga Krüger-Kirn, Ann-Marlene Henning, Marc Rackelmann, Ricarda Rudert, Halko Weiss

Nachmittags:

15:15 – 16:45 Workshops

17:00 – 18:30 Workshops

17:00 – 18:00 Seminare

Parallel zu den Workshops:

15:00 – 17:00 Panel:

Ein Fall und gemeinsame und verschiedene körperpsychotherapeutische Sichtweisen

Moderation: Werner Eberwein

TeilnehmerInnen: Angela von Arnim, Barbara Bayerl, Ebba Boyesen, Vita Heinrich-Clauer, Ilse Schmidt-Zimmermann, Manfred Thielen

19:30 Kongressfete: Der Kongress tanzt

Das Fest findet auf dem wunderschönen Gelände, in den historischen Räumen der „Domäne Dahlem“ mit einem ausgewählten vegetarischen Buffet statt. DJ Michael (Berlin) legt auf.

Sonntag, 13.09.2015

Körperpsychotherapie im Umgang mit Älterwerden, Krankheit und Sterblichkeit

Hauptvorträge:

9:30 – 10:15 Annelie Keil

10:20 – 11:05 Bettina Schroeter

11:30 – 13:00 Panel:

Alter – Reife – Sterblichkeit

Moderation: Anna Willach-Holzapfel

TeilnehmerInnen: Dorothea Burkhard, Joachim Vieregge, Dorothee Schweitzer, Cornelia Richter Grimm

13:00 – 13:30 Abschluss

Vorstand der DGK

Aktualisierungen des Programms finden Sie unter:

www.koerperpsychotherapie-dgk.de unter „Aktuelles“.

Call for papers:

Auch bei diesem Kongress wird es eine große Zahl unterschiedlicher Workshops und Seminare geben. Wir möchten die DGK-Mitglieder und alle anderen KörperpsychotherapeutInnen einladen, Workshops oder Seminare anzubieten.

Die Inhalte sollten sich auf das Leitthema des Kongresses beziehen. Bis zum **15.06.2015** können Abstracts (max. 1.500 Zeichen mit Leerzeichen) und eine kurze Referentenvorstellung (max. 250 Zeichen) bei der Kongressorganisation Kelcon eingereicht werden.

Die Einreichung nehmen Sie bitte unter dgk15.m-anage.com vor.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

KelCon GmbH

Sandra Wehr

Tauentzienstraße 1

10789 Berlin

Tel.: +49 (0) 30 - 679 66 88 56

Fax: +49 (0) 30 - 679 66 88 55

s.wehr@kelcon.de

www.kelcon.de

Tagungsort

Freie Universität Berlin

Fachbereich Erziehungswissenschaft und Psychologie

Habelschwerdter Allee 45

14195 Berlin

Kongress- und Ausstellungsorganisation

KelCon GmbH

Sandra Wehr

Tauentzienstraße 1

10789 Berlin

Tel.: +49 (0) 30 - 679 66 88 56

Fax: +49 (0) 30 - 679 66 88 55

s.wehr@kelcon.de

www.kelcon.de

Teilnehmerregistrierung und Hotelbuchung

KelCon GmbH

Peggy Steinig

Tauentzienstraße 1

10789 Berlin

Tel.: +49 (0) 30 - 679 66 88 51

Fax: +49 (0) 30 - 679 66 88 55

p.steinig@kelcon.de

www.kelcon.de

Hotelreservierung

Hotelreservierungen können über die KelCon GmbH gebucht werden. Die Liste der Hotels finden Sie im Hauptprogramm und unter **www.koerperpsychotherapie-dgk.de**

Anmeldung

Die Anmeldung ist über die Internetseite **www.koerperpsychotherapie-dgk.de** möglich.

Alle Gebühren sind in Euro zu entrichten. Sämtliche Bankgebühren sind vom Teilnehmer zutragen. Auf jeder Banküberweisung muss der Name des Teilnehmers deutlich aufgeführt sein. Bei Sammelüberweisungen fügen Sie bitte eine Namensliste hinzu. Anmeldungen ohne gleichzeitige Zahlung können nicht bearbeitet werden. Nach Eingang der Teilnahmegebühr erhalten Sie eine schriftliche Bestätigung.

Tagungskonto

KelCon GmbH, Vereinigte Volksbank Maingau eG

Konto-Nr.: 800 899 1111

BLZ: 505 613 15

IBAN: DE71 5056 1315 8008 9911 11

BIC: GENODE51OBH

Verwendungszweck: DGK September 2015 – Name

Teilnahmebedingungen

Die Kongressgebühr fällt mit der Anmeldung an. Bei einer Absage der Veranstaltung seitens des Veranstalters aus organisatorischen oder sonstigen Gründen (außer bei höherer Gewalt) werden bezahlte Gebühren voll erstattet. Erfolgt eine – wenn auch unverschuldete – Absage des Teilnehmers bis zum **17.08.2015**, so wird für die Stornierung eine Bearbeitungsgebühr i.H.v. 20,00 EUR einbehalten. Bei einer Stornierung nach diesem Zeitpunkt erfolgt keine Rückvergütung der Kongressgebühr. Eine Ersatzperson kann jedoch benannt werden. Der Veranstalter behält sich Programmänderungen vor.

Haftung

Für Verluste, Unfälle oder Schäden, gleich welchen Ursprungs, an Personen und Sachen haften weder der Veranstalter noch die KelCon GmbH. Teilnehmer und Begleitpersonen nehmen auf eigene Verantwortung an der Tagung und an allen begleitenden Veranstaltungen teil.

Bezahlung:

- Banküberweisung (Bestätigung erst nach Geldeingang)
 Kreditkartenzahlung

Hiermit bevollmächtige ich die KelCon GmbH, die unten angegebene Kreditkarte mit dem Gesamtwert der auf diesem Formular gebuchten Leistungen zu belasten. Weiterhin bevollmächtige ich die KelCon GmbH die Kreditkarte für Folgebelastungen oder für Gutschriften zu verwenden. Die Daten sind ausschließlich für die Kongressgebühr und das von Ihnen gebuchte Hotel bestimmt.

- Visa Eurocard/Mastercard American Express

Karten-Nr. _____

gültig bis ___/___

Name des Karteninhabers:

Ort/Datum

Unterschrift

Mit meiner Unterschrift akzeptiere ich die genannten Teilnahme- und Zahlungsbedingungen.

Erst nach Zahlungseingang gilt die Teilnahme als bestätigt.

Bitte senden an:
Fax: +49 (0) 30 - 679 66 88 55
oder per Post

KelCon GmbH
Peggy Steinig
Tauentzienstraße 1
10789 Berlin

5. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Körperpsychotherapie e.V.

Lebenszyklen – Körperrhythmen

– Entwicklung – Sexualität – Reife –

Ihre Anmeldung ist verbindlich und verpflichtet zur Zahlung der Kongressgebühr. In der Kongressgebühr sind Speisen und Getränke nicht enthalten.

Anmeldeformular (Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen)

- Dipl.-Psych. Dipl.-Päd. Prof. Dr. Herr Frau

Nachname

Vorname

Klinik/Ambulant

Abteilung

Rechnungsadresse

- Privat Klinik/Ambulant

Straße

PLZ/Ort

Telefon

Telefax

E-Mail

Kongressgebühren 2015:

Zahlungseingang	bis 30.06.2015	ab 01.07.2015
Mitglieder DGK/EABP*	<input type="checkbox"/> 305,00 €	<input type="checkbox"/> 350,00 €
Nichtmitglieder	<input type="checkbox"/> 345,00 €	<input type="checkbox"/> 390,00 €
Anstellung/PIA's*	<input type="checkbox"/> 125,00 €	<input type="checkbox"/> 145,00 €
* Bitte Nachweis belegen.		
Workshopleiter/Referenten	<input type="checkbox"/> 200,00 €	<input type="checkbox"/> 200,00 €

Workshop David Schnarch (09.09. und 10.09.15) 180,00 €

Workshop David Schnarch für PIA's/StudentInnen* 90,00 €

Vorkongressgebühren (10.09.2015)

Zusätzlich zu den Kongressgebühren	<input type="checkbox"/> 90,00 €
PIA's/StudentInnen*	<input type="checkbox"/> 45,00 €
Nur Vorkongressteilnahme	<input type="checkbox"/> 130,00 €
Nur Vorkongressteilnahme PIA's/StudentInnen*	<input type="checkbox"/> 65,00 €

Rahmenprogramm:

- Get-together, 10.09.2015** (in der Kongressgebühr enthalten)
 Kongressfete am 12.09.2015 Gerne nehme ich an dem Gesellschaftsabend mit ___ Person(en) teil (38,00 € pro Person)